

MITTWOCH, 17. NOVEMBER 2010

RSS | E-Paper | SMS Dienste

Finden

[NACHRICHTEN](#) [HANNOVER](#) [MEDIATHEK](#) [KULTURTERMINE](#) [FREIZEIT](#) [HIER ZU HAUSE](#) [RATGEBER](#) [ANZEIGEN](#) [LESERSERVICE](#)

[AUS DER STADT](#) [AUS DEN STADTTEILEN](#) [AUS DER REGION](#) [AUS DEN VEREINEN](#) [HAZ-WEIHNACHTSHILFE](#) [DOSSIERS](#) [SERIEN](#)

Hannover Aus der Region Im Norden Burgwedel

[AboPlus](#) [Online-ServiceCenter](#)

13.11.2010 11:24 Uhr

[BURGWEDEL/BURGDORF/WEDEMARK](#)

Neue Güterbahnstrecke in der Region geplant

Im Raum Hannover soll eine neue Strecke für Güterzüge gebaut werden. Die Trasse könnte zwischen den Burgwedeler Ortsteilen Engensen und Thönse hindurch nach Osten verlaufen und zwischen Burgdorf und Burgdorf-Otze in die Lehrte-Strecke einfädeln. Eine Alternative verliefte weiter im Norden durch die Feldmark zwischen Engensen und Burgdorf-Ramlingen.



© HAZ-Grafik: bd

[Kommentieren](#)
[Weiterleiten](#)
[Drucken](#)
[Text](#)

Lesezeichen setzen:



Wenn es nach Planungen des Bundesverkehrsministeriums und der für das Schienennetz zuständigen Tochter der Deutschen Bahn geht, wird im Raum Hannover eine neue Strecke für Güterzüge gebaut. Sie wäre eine Ergänzung zur sogenannten Y-Trasse, aus der sie im Bereich Großburgwedel ausfädeln würde. Dann verliefte sie durch den Nordosten der Region und würde die vorhandene Strecke Celle–Lehrte–Hildesheim erreichen.

Einer der Zwecke dieser sogenannten Güterumfahrung: Die Züge müssten nicht mehr wie jetzt zuweilen durch den Hauptbahnhof Hannover fahren; außerdem würde die stark befahrene Güterumgebungsbahn im Stadtgebiet entlastet. Der Verkehrsclub Deutschland (VCD) in Niedersachsen hegt Zweifel: „Ich bin gespannt, wie das politisch durchgesetzt werden soll“, sagt der Vorsitzende Michael Frömming.

Weder das Ministerium noch DB Netz wollten sich am Freitag konkret zu den Plänen äußern. Nach Informationen der HAZ sind sie aber immerhin so weit gediehen, dass es Kostenschätzungen gibt – sie belaufen sich auf 267 Millionen Euro. Ein genauer Verlauf für das etwa 20 Kilometer lange Streckenstück steht noch nicht fest. Sicher ist aber, dass die Güterumfahrung im Gebiet von Burgwedel mit einer Brücke über die ICE-Strecke Hannover–Hamburg geführt werden würde. Möglich wäre, dass die Trasse zwischen den Burgwedeler Ortsteilen Engensen und Thönse hindurch nach Osten liefe und dann zwischen Burgdorf und Burgdorf-Otze in die Lehrte-Strecke einfädelte. Eine Alternative verliefte weiter im Norden durch die Feldmark zwischen Engensen und Burgdorf-Ramlingen.

Ohne die Y-Trasse für Zugverbindungen zwischen Hannover und Norddeutschland ist die Güterumfahrung nicht denkbar. Das Großprojekt wird seit eineinhalb Jahrzehnten diskutiert. Am Donnerstag hat das Bundesverkehrsministerium die Wirtschaftlichkeit der Y-Trasse als günstig bezeichnet. Sie soll 1,5 Milliarden Euro kosten, woran sich auch durch den Bau der Güterstrecke nichts ändern würde. Das erreicht man durch einen Kniff. Die Y-Trasse wird statt wie vorgesehen für Spitzengeschwindigkeiten von 300 Kilometern in der Stunde nur noch für Tempo 250 ausgelegt. Dadurch könnte sie preisgünstiger gebaut werden. Das gesparte Geld flösse in die Güterumfahrung. Während für die Y-Trasse nun als Beginn einer vierjährigen Bauphase das Jahr 2016 genannt wird, gibt es für die Güterstrecke keine Angaben.

Der VCD lehnt die Pläne insgesamt ab, erwartet Baukosten eher in einer Größenordnung von fünf Milliarden Euro und zweifelt deshalb auch die

BÜRGER SCHREIBEN NACHRICHTEN

MYHEIMAT.DE

Die lokale Mitmach-Plattform unserer Zeitung: Bürger berichten aus Ihrem Heimatort. Die besten Beiträge werden in Ihrer Zeitung abgedruckt.
[mehr](#)



SPECIAL



RUND UM HANNOVER

1 Umfrage: 96-Fans nach dem Mainz-Spiel	2:24
Hannover, 13.11.10: So haben die 96-Fans in der Sportbar "Nordkurve" auf den 1:0-Sieg gegen Mainz reagiert. Abspielen	
2 Kinomagazin: "Unstoppable"	3:06
3 Alkoholfahrt unter ADAC-Aufsicht	3:19
4 Slomka vor dem Spiel gegen Mainz	3:19
5 Lala vor dem Spiel gegen Mainz	2:25
Alle Videos »	

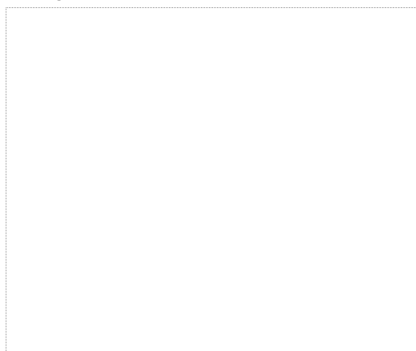
AUSFLUGSTIPPS

DEN DEISTER NEU ENTDECKEN

Ab sofort gibt es den kostenlosen Reiseführer Deister-Spaß, in dem Redakteure und Leser Tipps für Sehenswürdigkeiten und Wanderwege in der Region geben.
[mehr](#)



ANZEIGE



MIETEN ODER KAUFEN

IMMOBILIEN IN HANNOVER

